

Handball | HBC Ins - KTV Visp 27:42 (12:25)

# Kantersieg zum Start

**Der KTV Visp gewinnt sein erstes Spiel nach dem Abstieg in die 2. Liga bei Ins klar mit 42:27. Gegen einen schwachen Gegner überzeugte man vor allem im Angriff.**

Vor dem Saisonauftakt gegen die Berner Seeländer wusste niemand so recht, mit was zu rechnen war. Die Vorbereitung war mit dem erfolgreichen Vespa Nobilis Cup, daneben aber mit den schwachen Auftritten gegen HG Bödeli und der «Chancenlosigkeit» beim internationalen Turnier in Cassano zwiespältig ausgefallen. Zudem hatte sich Neuzugang Bartłomiej Pawlak anlässlich des Heimturniers Mitte August verletzt und fiel dementsprechend für die Partie in Ins aus.

Die Visper liesssen jedoch jegliche Unsicherheit zu Hause. Das Heimteam kam zwar des Öfteren zu Abschlussmöglichkeiten, scheiterte aber regelmässig am starken Visp-Hüter Stoffel. Im Gegensatz dazu war auf der Gegenseite praktisch je-

der Schuss ein Treffer und nach 22 Minuten standen bei den Oberwallisern bereits ebenso viele Tore zu Buche. Auch nach dem Unterbruch war der KTV mindestens eine Klasse besser. Je länger die Begegnung dauerte, desto mehr fiel auf, dass die Insler körperlich nicht mehr mithalten konnten.

Morgen Samstag kommt es um 16.00 Uhr zum Heimspiel gegen Vevey, das seine erste Partie verlor. **dz**

**KTV Visp:** Elsig Philipp, Stoffel Josua, Furrer Sascha (2), Gorniak Krzysztof (8), Karlen Janes (5), Kueliba Robert (6), Ruffiner Jean-Luc (3), Slatincic Adrian (2), Studer François (8), Studer Sebastian (1), Vomsattel Rafael (3), Zimmermann Daniel (4).

1. KTV Visp Handball	1	1	0	0	42:27	2
2. HC Servette	1	1	0	0	32:22	2
3. HS Biel II	1	1	0	0	32:28	2
4. HBC Nyon	1	1	0	0	27:24	2
5. PSG Yssil	0	0	0	0	0:0	0
6. HBC TCGG	0	0	0	0	0:0	0
7. HBC Sullens/Boussois	0	0	0	0	0:0	0
8. SG Lancy/Chénos	0	0	0	0	0:0	0
9. Crissier-West Espoirs	1	0	0	1	24:27	0
10. US Yverdon II	1	0	1	1	28:32	0
11. HC Vevey	1	0	0	1	22:32	0
12. HBC Ins	1	0	0	1	27:42	0

Tennis | 5. Tagesturnier der RTG/TC Simplon Brig-Glis

# Der Abschluss der Einzelturniere

**Martin Lengens und Yann Stucky gewannen in Glis das letzte Einzelturnier der diesjährigen Oberwalliser Sommersaison.**

Es war seit 2015 das 5. Tagesturnier, das die Regionale Tennisgenossenschaft im Gstiftji zur Durchführung brachte. Waren seither sämtliche Startplätze an den Turnieren stets belegt, hielt sich das Interesse diesmal (zehn Spieler bei 16 Startplätzen) eher etwas in Grenzen. Im Tableau R6-R7 schaffte der einheimische Martin Lengens mit zwei Erfolgen den Turniersieg. Er liess sich im Final gegen Clubkollege Christian Gspöner trotz Breakrücken in beiden Sätzen nicht abschütteln und gewann 7:5, 6:3. In einer Gruppe wurde die Konkurrenz R8-R9 gespielt. Hier stieg das entscheidende Duell zwischen Yann Stucky und dem Zenegger Klaus Malfertheiner. Stucky, auch er vom Gastgeberklub, setzte sich in drei Sätzen 6:2, 2:6, 6:2 durch.



**Finalisten.** Christian Gspöner, Martin Lengens, Yann Stucky und Klaus Malfertheiner (von links).

FOTOS ZVG

Ehe sich die Spieler ab Anfang Oktober peu à peu in die Hallen verabschieden, findet der Abschluss der Oberwalliser Turniersaison in der ersten Oktoberwoche in Leuk-Susten statt, wo der örtliche Tennisclub seinen traditionellen «Brisolée-Cup» (Doppel-Mixed) austrägt. **ada**

**Herren-Einzel, R6-R7**  
Halbfinal: Martin Lengens (R6, RTG/TC

Simplon) s. Stefan Pfammatter (R7, RTG/TC Simplon) 6:2, 6:2. Christian Gspöner (R7, RTG/TC Simplon) s. Jérôme Fournier (R7, TC Les Iles Sitten) 6:0, 6:3. – **B-Final:** Lengens s. Gspöner 7:5, 6:3. – **B-Final:** Thomas Rüttimann (R7, RTG/TC Simplon) s. Markus Stäger (R7, RTG/TC Simplon) 6:1, 6:1.

**Herren-Einzel, R8-R9**  
**Gruppenspiele:** Klaus Malfertheiner (R8, TC Stadel Zeneggen) s. Markus Ammann (R8, RTG/TC Simplon) 6:2, 6:1. Yann Stucky (R8, RTG/TC Simplon) s. Ammann 6:2, 6:0. Stucky s. Malfertheiner 6:2, 2:6, 6:2.

Millius und Perler stark in Genf

Beim nationalen Juniorenturnier in Genf holte Janno Millius im Herreneinzel U15 Gold, Yannick Perler Bronze. Millius, als Nummer 1 gesetzt, war nicht zu stoppen. Nach drei hart umkämpften Spielen in der Gruppenphase und trotz Niederlage gegen Guillaume Caillé konnte er sich für den Final qualifizieren. Dort bestätigte er seine starken Trainingsleistungen; sein Gegner war chancenlos. So konnte sich Millius mit 21:14, 21:8 die Goldmedaille holen. Auch im Herreneinzel U15 zeigte Yannick Perler eine starke Leistung. Er gewann alle Spiele bis in den Halbfinal. Dort liesssen die Kräfte nach einem langen Turniertag jedoch mit der Zeit nach. Das Spiel ging nach zwei Sätzen an den Gegner. Mit dem dritten Schlusssrang im Einzel konnte Perler sehr zufrieden sein mit der gezeigten Leistung. | **wb**



**Gold und Bronze.** Janno Millius (rechts) und Yannick Perler. **FOTO ZVG**

Lehrerturnverband | GV in Brigerbad

# «OLTV als Chance...»

**Präsident Jörg Ruffiner führte speditiv durch die 86. Generalversammlung des Oberwalliser Lehrervereins (OLTV). Diese fand am 16. September im Konferenzraum des Thermalbads Brigerbad statt.**

Das Motto «Der OLTV als Chance...» zog sich wie ein roter Faden durch den Jahresbericht des Präsidenten. Durch den Rücktritt von Priska Pfammatter wurde eine Ersatzwahl notwendig. Neu wurde Martina Volken gewählt. Priska Pfammatter, die elf Jahre im Vorstand mitgearbeitet hatte, wurde mit grossem Applaus verabschiedet.

Die vier Schülerturniere (Unihockey, Badminton, Volleyball und Fussball) wurden im gewohnten Rahmen durchgeführt. Neu wird das Fussballturnier von der OS Leuk organisiert. Der OS Karon, die das in den letzten Jahren gemacht hatte, wurde für ihren Einsatz gedankt. Eine Anerkennung

gab es einerseits für die höchste Mitmachquote an den Lehreranlässen und andererseits für das fleissigste OS-Zentrum an den Schülerturnieren. Bei den Lehreranlässen konnten gleich zwei Personen ein Geschenk entgegennehmen: Michaela Schröter und Walter Imhof. Bei den OS-Zentren stand einmal mehr die OS Aletsch mit den meisten Teams an den vier Anlässen zuoberst auf dem Siegestreppchen.

Im zweiten Teil der Versammlung stand der Vortrag «Gratwanderung zwischen Faszination und Ernüchterung» über die erfolgreiche Chomolunga-Expedition auf den Mount Everest im Jahre 2008 des Bergführers Meinrad Bittel auf dem Programm. Beeindruckende Bilder, packende Expeditionsberichte und Anekdoten liesssen die OLTV-Mitglieder mit regem Interesse folgen. Er schaffte es, seine gemachten Erfahrungen, mit allen Höhen und Tiefen dieser Besteigung, in seinem packenden Vortrag darzustellen. | **wb**

Eishockey | Blick in die Elite B und den Nachwuchs

# Ein Sieg und eine Niederlage

**Das Team Wallis hat in der Elite-B die Doppelrunde mit einem Sieg über La Chaux-de-Fonds und einer Niederlage gegen Basel abgeschlossen.**

Am Freitag siegte das Team VS beim letztjährigen Elite-B-Meister mit 3:0. Zu Beginn aber setzten die Neuenburger die Walliser Mal für Mal unter Druck. Dank einer ausgezeichneten Torhüterleistung von Hoël Ballestraz überstand die Walliser jedoch diese heikle Phase. Im zweiten Drittel zeigte die Mannschaft ein ganz anderes Gesicht. Dank einem frühen Treffer im Powerplay durch Lucas Cordonier löste sich der Knoten der Mannschaft. Nun waren die Walliser das dominierende Team. Mit der aufsässigen Spielweise der Walliser hatten die Neuenburger ihre liebe Mühe. Nach Spielmitte erzielte VS das 2:0. Kurz vor dem Drittelende hatten die Walliser Glück, das Heimteam traf nur den Pfosten.

Im letzten Drittel verschärften beide Teams nochmals das Tempo. Mit hoher Intensität suchten beide Mannschaften den Torerfolg, doch beide Torhüter hielten ihren Kasten rein. Drei Minuten vor Schluss erzielten die Walliser im Powerplay den vorentscheidenden dritten Treffer.

**Faden verloren**  
Am Sonntag gastierte das Team aus Basel in der Litternahalle. Die ersten fünf Minuten gehörten dem Heimteam, danach verlor der Gastgeber aus unerklärlichen Gründen den Faden. Laufbereitschaft, Einsatz, Willen und Teamgeist gingen komplett verloren. Auch im zweiten Drittel änderte sich an der Physiologie des Spieles nichts. Kurz vor Drittelsende traf VS mittels einem Powerplay zum 2:1 und etwas Hoffnung keimte auf. Im letzten Drittel



**3:0.** VS-Torhüter Hoël Ballestraz hatte am Sieg über den letztjährigen B-Meister Chaux-de-Fonds grossen Anteil. **FOTO CHRISTOPH WALKER**

waren bloss 23 Sekunden gespielt, da erhöhten die Gäste auf 3:1. Die Walliser waren zu keiner Reaktion mehr fähig.

**Christoph Walker**  
**La Chaux-de-Fonds - Team VS**  
0:3 (0:0, 0:2, 0:1)  
Tore für VS: Cordonier Lucas, Bétand Loïc, Schmid Jeremia. – **Strafen:** 5-mal 2 Minuten gegen Chaux-de-Fonds. 3-mal 2 Minuten gegen VS.

**Team VS - EHC Basel Nachwuchs**  
2:4 (0:1, 1:1, 1:2)  
Tore für VS: Schmid Jeremia, Schnyrdor Aron. – **Strafen:** 4-mal 2 Minuten gegen VS. 6-mal 2 Minuten gegen Basel.

1. Rapperswil-Jona	6	3	1	0	0	0	25	17
2. ZSC Lions	6	3	2	0	0	1	25	17
3. Chur Capricorns	6	4	0	0	1	1	18	10
4. Chaux-de-Fonds	6	4	0	0	0	2	15	12
5. Dragons Thun	6	3	1	0	0	2	19	11
6. Team VS	5	3	0	0	0	1	13	10
7. Basel	6	2	2	0	0	0	25	20
8. Forward-Morges	6	2	0	1	0	3	15	20
9. Bülach	6	2	0	0	1	2	13	8
10. Winterthur	5	1	1	0	0	2	17	6
11. Winterthur	6	2	0	0	0	4	20	21
12. Ajoie	6	1	0	0	0	1	20	19
13. Thurgauer Eish.	6	1	0	0	0	1	15	30
14. SC Hersau	6	0	0	0	1	5	11	31

**Nächste Spiele, Freitag, 23. September, 20:30:** EHC Chur Capricorns - Team VS. – **Sonntag, 25. September, 18:45:** Forward-Morges - Team VS.

**Junioren Top**  
1. Tramelan 2 2 2 0 0 0 134 6  
2. CP de Meyrin 2 2 2 0 0 0 146 6  
3. Red Ice 1 1 1 0 0 0 102 3  
4. SenSee-Future 2 1 1 0 0 1 46 3  
5. Delémont-Wallée 2 1 0 1 0 1 91 3  
6. Hockey Club Bulle 2 0 0 1 1 2 71 6  
7. Team VS II 1 0 0 0 0 1 13 0  
8. Genève Fatur Hockey 1 0 0 0 0 1 36 0  
9. Yverdon-les-Bains 1 0 0 0 0 1 38 0

**Nächstes Spiel, Sonntag, 25. September, 17:00:** Team VS II - Tramelan

**Novizen Top**  
Team VS II - Forward-Morges 2:5 (0:2, 1:0, 1:3). CP de Meyrin - Team VS 1:4 (0:1, 1:2, 3:0)  
1. Forward-Morges 2 2 2 0 0 0 133 6  
2. Red Ice 2 2 2 0 0 0 83 6  
3. La Chaux-de-Fonds 2 2 2 0 0 0 62 6  
4. Ajoie 2 1 1 0 0 1 129 3  
5. CP de Meyrin 2 1 1 0 0 1 91 3  
6. Team VS 2 0 0 0 0 2 46 0  
7. Team VS II 2 0 0 0 0 2 39 0  
8. SenSee-Future 2 0 0 0 0 2 22 0

**Nächste Spiele, Samstag, 24. September, 12:45:** Ajoie - Team VS. **Sonntag, 24. September, 14:00:** Team VS II - La Chaux-de-Fonds.

**Mini Top**  
EHC Visp Lions - Gottéron MJ Sarl 3:5 (1:1, 1:0, 1:4)  
1. Lausanne 4 Clubs 1 1 1 0 0 0 91 3  
2. Gottéron MJ Sarl 1 1 1 0 0 0 53 3  
3. La Chaux-de-Fonds 1 1 1 0 0 0 20 3  
4. Genève Fatur Hockey 1 1 0 0 0 0 21 2  
5. Ajoie 1 0 0 0 1 0 12 1  
6. Visp Lions 1 0 0 0 0 1 35 0  
7. Siders 1 0 0 0 0 1 02 0  
8. Red Ice 1 0 0 0 0 1 19 0

**Nächstes Spiel, Sonntag, 25. September, 10:00:** Red Ice - EHC Visp Lions.

**Mini A**  
**Saisonbeginn, Samstag, 24. September, 17:45:** EHC Visp Lions - Gottéron MJ Sarl.

Schiessen | KK Gewehr

# Burgener und Bregy Jahresmeister

**Am vergangenen Sonntag fand im SSZ Riedertal der Final der Jahresmeisterschaft KK Gewehr statt. Dabei siegten Thomas Burgener bei der Elite und Mario Bregy bei den Veteranen.**

Nach zwei Finalrunden von je 20 Schuss in je 30 Minuten legten sich die acht besten Eliteschützen und die sechs verbliebenen Veteranen für den kommandierten Superfinal nochmals auf das Schützenlager hin. Ganze Serien wurden vom versierten Speaker und Schützenmeister Julien Dubuis nur mit

10,0/10,9 kommentiert. Schade bloss, dass sich diverse Finalisten entscheidend liesssen. Nur gerade 14 Eliteschützen und sechs Veteranen setzten den Final in der Jahresmeisterschaft ganz oben auf ihre Agenda.

**Elite:** 1. Thomas Burgener, Fiesch, 672,5. 2. Frédéric Roh, Le Châble, 670,1. 3. Luc Schmid, Bitsch, 668,9. 4. David Schers, Orsières, 668,4. 5. Herbert Blatter, Ried-Brig, 668,4. 6. Kurt Zenhäuser, Büchen, 667,3. 7. Noé Abgottspon, Staldenried, 667,3. 8. Nicole Zurbriggen, Büchen, 663,2 usw.  
**Veteranen:** 1. Mario Bregy, Glis, 662,9. 2. Beat Abgottspon, Staldenried, 656,3. 3. Leo Clausen, Ernen, 650,6. 4. Paul Blatter, Ried-Brig, 650,5. 5. Francis Pianzola, Visp, 649,8. 6. Pierre-Alain Schers, Orsières, 647,9.